

- Auftraggeber / Vergabestelle: Stadt Rendsburg - Die Bürgermeisterin -  
Am Gymnasium 4  
24768 Rendsburg
- Maßnahme: **Neubau der Kindertagesstätte Butterberg II**  
Schleswiger Chaussee 63  
24768 Rendsburg
- Planung: JANIAK + LIPPERT  
Architekten und Ingenieure GmbH  
24787 Fockbek  
Email: [ausschreibung@janiak-lippert.de](mailto:ausschreibung@janiak-lippert.de)  
Homepage: [www.janiak-lippert.de](http://www.janiak-lippert.de)
- Art des Auftrages: **Ausführung von Bauleistungen in Einzelgewerken**
- Allgemeine Beschreibung: **Bauvolumen:**  
Die Planung der Kindertagesstätte Butterberg II in Rendsburg sieht einen eingeschossigen Neubau in Massivbauweise mit ca. 689m<sup>2</sup> Nutzfläche (829m<sup>2</sup> Grundfläche) mit Stahlbetondecke und Flachdach vor. Die Außenwandkonstruktion wird in 2 schaliger Massivbauweise mit Verblender ausgeführt. Der Innenausbau erfolgt ebenfalls in Massivbauweise. Die Bodenbeläge werden aus Lino Bahnenware hergestellt, die Sanitäre gefliest  
Der BRI beträgt ca. 3.336 m<sup>3</sup>
- Art und Umfang der Leistung: **Rohbauarbeiten** ca. 200 m<sup>2</sup> Baustraße aus Recycling, ca. 1000 m<sup>2</sup> Baugrube ca. 1,00 m tief inkl. Auffüllung. Ca. 795 m<sup>2</sup> Stahlbetonsohle mit Streifenfundamenten, ca. 420 m<sup>2</sup> 2-schaliges Mauerwerk inkl. Dämmung und Verblendung, ca. 685 m<sup>2</sup> Innenwände aus KS Mauerwerk, ca. 795 m<sup>2</sup> Stahlbetondecke mit Aussparungen für Oberlichter  
**Putz** ca. 1105 m<sup>2</sup> Kalkzementputz  
**Gerüstarbeiten** ca. 600 m<sup>2</sup> Fassadengerüst mit Konsolen und Dachdeckerfang,  
**Zimmer- und Trockenbauarbeiten** ca. 90 m<sup>2</sup> abgehängte GK-Decke, ca. 595 m<sup>2</sup> Akustikdecke einschließlich GK Friese, ca. 35 m<sup>2</sup> Vorwände aus zementgebundener Bauplatte mit Metall UK  
**Dachdecker- und Klempnerarbeiten** ca. 829 m<sup>2</sup> Gefälledämmung mit bituminöser Dachabdichtung, ca. 143 lfdm. Attika, 4 Stück Oberlichter  
**Kunststoff- Fenster und -Türen** ca. 150 m<sup>2</sup> Fenster- und Türelemente  
**Leichtmetallarbeiten** ca. 21 m<sup>2</sup> Eingangselement außen, ca. 6 m<sup>2</sup> Windfangelement innen,  
**Tischlerarbeiten / Innentüren** ca. 27 Innentüren mit Stahlzarge, ca. 25 m<sup>2</sup> mobile Trennwand, 1 Stück Ausgabeküche  
**Fliesenarbeiten** ca. 120 m<sup>2</sup> Wandfliesen, ca. 80 m<sup>2</sup> Bodenfliese mit Abdichtung  
**Bodenbelagsarbeiten** ca. 689 m<sup>2</sup> Linoleum Bahnenware inkl. Vorarbeiten  
**Malerarbeiten** ca. 1105 m<sup>2</sup> Wandflächen spachteln und anstreichen, ca. 410 m<sup>2</sup> Deckenflächen spachteln und anstreichen, ca. 27 Stück Stahlzargen lackieren

**Bauendreinigung** ca. 689 m<sup>2</sup> Bodenflächen, 29 Stück Türen, ca. 171 m<sup>2</sup> Fenster-/Türflächen

**Sanitärinstallation** Sanitärbereiche mit 11 Waschbecken, 9 WC's, 1 Badewanne,

**Heizungs- und Lüftungsinstallation** ca. 689 m<sup>2</sup>  
Fußbodenheizung verlegen, Installation einer Wärmepumpenanlage, dezentrale Warmwasserbereitung, Einzelraumlüfter in innenliegenden Räumen

**Stark- und Schwachstromanlagen** Neuinstallation Elektro, Einbruchmeldeanlage und Sicherheitsbeleuchtung, LWL Technik

**Blitzschutzanlage** Neuinstallation auf ca. 829 m<sup>2</sup> Dachfläche

**Brandmeldeanlage** Neuinstallation einer Brandmeldeanlage

**Außenanlagen** ca. 800 m<sup>2</sup> Bodenverbesserung inkl.

Rasenansaat, ca. 75 m<sup>2</sup> Parkflächen gepflastert inkl. Unterbau, ca. 130 m<sup>2</sup> Wege – und Terrassenflächen inkl. Randeinfassung und Unterbau, ca. 160 m Regenwassergrundleitungen mit 2 Spülschächten und Flächenversickerung, ca. 150 m Schmutzwassergrundleitungen, ca. 26 m Entwässerungsrinnen, ca. 160 m Stabgitterzaun, Montage von Fahrradständern

Ausführungszeitraum:

**Baubeginn: Februar 2022**

**Bauende: März 2023**

Bewerbungszeitraum:

ab 23.09.2021 per Email: [ausschreibung@janiak-lippert.de](mailto:ausschreibung@janiak-lippert.de)

Versand der Unterlagen:

ab 25.10.2021

Eröffnungstermin:

22.11.2021 ab 10.00 Uhr im Büro der Architekten in vorgenannter Reihenfolge

**Die Angebote können nur in Papierform abgegeben werden!**

**Wir bitten Sie, aufgrund der aktuellen Situation mit dem Coronavirus, auf eine persönliche Teilnahme an der Submission möglichst zu verzichten.**

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 22.12.2021

Die Bewerbung an die Architekten kann per Email: [ausschreibung@janiak-lippert.de](mailto:ausschreibung@janiak-lippert.de) oder auf dem Postwege erfolgen. Der Versand der Vergabeunterlagen per Email ist kostenfrei. Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform (1fache Ausfertigung) fallen pro Gewerk € 15,- an.

Zahlungsweise:

Banküberweisung

Empfänger: Janiak + Lippert Architekten und Ingenieure GmbH  
Sparkasse Mittelholstein

IBAN: DE04 2145 0000 0105 1738 92

BIC: NOLA DE21 RDB

Der Versand der Vergabeunterlagen per Post erfolgt nach vorherigem Zahlungseingang.

### **Nachweise zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

**Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung.**

**Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns bei einem geschätzten Auftragswert ab netto € 20.000--.**

**Vergabegesetz Schleswig-Holstein vom 08.02.2019 – VGSH (GVOBl. Schl-H. v. 28.02.2019, S. 40)**

**Die Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns bei einem geschätzten Auftragswert ab netto € 20.000,-- ist erhältlich als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung.**